

Pink spider wants to fly

dry your tears

Von abgemeldet

Prolog: memory

Vor meinen Augen verschwimmt alles.

Wenn ich sie schließe, um dieser Welt für einen Moment zu entfliehen, sehe ich wieder dein Gesicht.

Ein Schimmer von Pink umrahmt deine blasse Haut, die großen traurigen Augen.

Im Stillen weine ich dabei.

Dieses Lächeln auf deinen Lippen... noch nie habe ich es dir glauben können. Und nun ist es so falsch, wie es nur sein könnte. Es kann nicht wahr sein. Nicht, nach dem, was du getan hast.

Weißt du, was du uns, mir, damit angetan hast?

Als würde es nicht genügen, dass du mich schon vorher mit deinem Anblick gequält hast... Jeden Tag hast du mich durch die Hölle geschickt. Ich wollte dich berühren, deine Haut unter meinen Fingern spüren, jeden Zentimeter deines Körpers. Jeden Tag die selbe Sehnsucht, die Hoffnung, dass meine Wünsche irgendwann Wirklichkeit werde würden. Solange wollte ich nur für dich da sein. Um dich von dieser Traurigkeit, die dich gefangen hielt, zu befreien.

Doch nun ist es zu spät. Und die Sehnsucht wird unerträglich.

Eine unerfüllte Hoffnung.

Du raubst mir den Schlaf, noch mehr als früher. Doch nun sind es Albträume, die mich wach halten. Von dir.

Weißt du, wie das ist, den, nach dem man sich unaufhörlich sehnt, sterben zu zusehen? Jeder Traum ist gleich.

so das wäre erst mal der Prolog ^^ ich hoffe es gefällt euch und ihr lest weiter.

Das Zombie